

# Verehrer!!!

Von Hell\_Bunny-Sakura

## Kapitel 2:

Okey. Hier ist nun das zweite Kapitel. ^^

*"Jetzt hab ich aber genug. Hört auf zu quatschen!", sagte Frau Knightley wütend.  
"Ich sage es euch in der Pause", flüsterte ich noch schnell.*

Ich war froh das ich einen Notizzettel bei mir hatte. So konnte ich die langweiligste Stunde meines Lebens über leben, in dem ich eine Landschaft Skizzirte. Endlich hörte ich die lang ersente Glocke läuten. Packte alles ein und wollte eigentlich gehen, aber meine Lehrerin rief mich zu sich. "Du bekommst noch deine Schuluniform. du kannst gleich mit kommen." werend wir durch den Schulhausflur gingen redeten wir kein Wort. Erst als wir beim Rektorat ankamen sagte ich: "Was Pink? Muss das sein? Ich hasse diese Farbe." "Tut mir leid aber so sehen die bei uns eben aus. Was hattet ihr den in Pennsylvania für ne Farbe?"

"Blau und rot", sagte ich. Ich hatte die alte Schuluniform noch. Ich wollte sie nicht wegschmeisen. Denn daran hingen so viele schöne erinnerungen.

"Okey du kannst dich im Mädchenklo umziehen gehen", sagte sie noch und machte die Türe zu. "Okey wenns weiter nichts ist." Ich ging aufs Klo zog mich um. Danach stand ich so weit von dem Waschbecken weg, damit ich mich am oben hängendem Spiegel betrachten konnte.

"Naja so schlecht sit es ja gar nicht mal aus. Nur die scheiss Masche nervt", ich nahm sie weg, "so sieht es schon viel besser aus", smilte ich nun.

"Okey dann geh ich mal zu den anderen"

"Ach da kommt sie ja endlich", sagte Tea, "die Schuluniform hat sie auch an. Toll."

"Hi Leute. Na musstet ihr lange auf mich warten?"

"Ne eigentlich nicht", sprach Yugi.

"Na dann ist ja okey. Ach was mir da noch einfällt. Ich kenne eure Namen nicht mal", smilte ich.

"Mein Name ist Yugi"

"Ich bin Joey"

"Ich heisse Tristan"

"Bakura"

"Marik"

"und ich bin Duke"

"Du wolltest uns doch noch was sagen", erinnerte mich Joey.

"Ach ja genau. Danke. ... Also ich bin in der letzten Ferienwoche hier hin gezogen. Später hab ich dann Tea in einem Cafe kennen gelernt. Wir haben uns von anfang an super verstanden. Ich ging jeden Abend aus dem Haus um sie in einer Bar oder Disco zu treffen. Leider kam ich jedesmal etwa um 1 Uhr nach Hause. Was meinem Stiefvater gar nicht gefallen hat. Naja und dann hat er gesagt ich soll mir selber eine Wohnung suchen. Dann könne ich so spät nach Hause gehen wie ich will."

"Und deine Mutter hat nichts dazu gesagt?", fragte er weiter.

"Nein sie hat angst das sie wieder mal geschlagen wird. Sie hat sich jede Nacht entschuldigt aber naja ist trotz dem sch\*\*\*\*..."

"Hey Jungs ich habe eine tolle Idee ihr hab doch noch drei Zimmer frei wie wäre es dann wenn ihr Natasha bei euch aufnehmen würdet. Mai wäre bestimmt froh wenn sie nicht mehr die einzige Frau im Hause ist", schlug Tea vor.

"Also ich finde die Idee wirklich toll und Mai wäre dann auch nicht mehr so alleine. Was meint ihr?", fragte Yugi in die Runde. "Coole idee. Aber zuerst müssen wir sie noch fragen. Was hältst du davon. Bist du auch einverstanden damit?", Duke schaute mich an.

"Na klar", ich war überglücklich. Ich hatte nie gedacht das ich so schnell ein neues Zuhause finden würde. Aber es war ja noch nicht sicher. Ob ich wirklich da wohnen könnte.

"Okey wir fragen sie. Hast du ein Handy? Dann könnte ich dir eine SMS schreiben wenn Mai dafür wäre", sagte nun Marik.

"Ich holte einen zettel und einen Stift aus meiner Hosentasche und schrieb die Nummer auf. "Hier. Bitte", ich überreichte im den Papierfetzen. "Danke"

Dann läutete die Glocke zur nächste Unterrichtsstunde. Wie vorhin auch verliefen die Lektionen. Langweilig. Dann endlich konnten wir nach hause gehen. Die Schule war etwa 2 km von meinem (noch) Zuhause endfernt. Ich liess mir aber Zeit. Ich wollte heute noch in denn neuen Reitstall gehen. Denn mir Tea gezeigt hat. Ich hatte vor einer Woche zwei neue Pferde bekommen. jetzt hatte ich insgesamt drei. Wobei die neuen zuerst noch eingeritten werden mussten. Was ich selber übernahm. Das andere Pferd war schon 5 Jahre alt.

Endlich zuhause angekommen klingelte ich. meine Mutter kam an die Tür.

"Hallo", sagte sie.

"Hi", erwiderte ich.

"Willst du heute noch zu deinen Pferden? Ich würde dich hin fahren", fragte sie.

"Ja das hatte ich vor. Danke" smilte ich. "Ach mama ich hab schon ein neues Zuhause gefunden. Also es ist noch nicht sicher ob ich da einziehen darf."

"Ach ja. Das freut mich. Bei wehm dann?"

"Bei ein paar Klassenkamaraden."

"Das ist ja toll. Hast du Hausaufgaben auf."

"ich muss nur 5 Seiten in einem Buch lesen. Aber das hab ich schnell. Ich gehe mich mal umziehen"

"Okey"

Wie fuhren etwa eine viertelstunde. Bis wir endlich ankamen. Ich sprang aus dem Auto. Denn ich sah das jemand auf der rennbahn - die übrigens zu dem grossen Gestüt gehört- ritt. Am Zaun stand ein grosser Mann mit einem langen weissen Mantel und braunen Haaren. Der etwa einem 10 Jahre altem Jungen beim reiten zusah. Ich

machte auf dem Absatz kehrt und lief zu den Boxen. In den hintersten standen meine Lieblinge. Black Sweet Kisses, Shadoweye und Black Beauty. Sie begrüßten mich mit lautem Wiehrrn. Ich holte Shadoweye - die 5 jährige Stute- heraus um sie nach dem Putzen zu Satteln. Eigendlich wurde sie western geritten. aber dieses mal schnallte ich ihr einen Rennsattel um. Denn ich wollte mal wissen wie schnell sie rennen konnte. ich stieg auf und trabte zur Rennbahn. Der braun Haarige Mann sah mich verwirrt an. Er wusste anscheinend das diese Stute western geritten wurde. Der kleine junge kamm auf mich zugeritten.

"Hallo. Du bist neu hier nicht wahr? Mein Name ist Mokuba", sagte er mit einem lächeln in gesicht.

"Freut mich ich bin Natasha"

"Wird dein Pferd nicht eigendlich western geritten?"

"Ja eigendlich schon aber ich will mal wiessen wie schnell Shadoweye sein kann."

"Ach so. Hast du Lust auf ein rennen?"

"Ja von mir aus gerne. Eine Runde ist das okey. ich weiss nicht ob sie mehrere ertragen kann."

"Eine ist okey"

Wir stellten uns nebeneinander hin und fingen gleichzeitig an zu zählen.

"1...2...3...los" Ich wusste schon das Mokuba ein trainiertes Rennpferd ritt. Aber das machte mir nichts aus. Im gegenteil das machte die sache noch spannender. den Shadoweye war um eine Pferdelänge voraus. Meine Mutter stellte sich neben den jungen Mann hin und schaute dem rennen gespannt zu.

"Ist das ihre Tochter?", fragte er.

"Ja das ist sie. Und der kleine junge gehört er zu ihnen?", fragte sie zurück.

"Ja das ist mein kleiner Bruder"

"Gehört ihm das Pferd"

"Nein eigendlich gehört es mir aber ich lass in ab und zu mal reiten."

//Das Mädchen hat ihr Pferd ganz schön in griff. Sie kann ihre befehle sehr gut an das Pferd weiter leiten. Die könnte eigendlich die neue Trainerin für Champion wärden. naja mal sehen//, dachte Seto.

Shadoweye lief sehr gut doch zum schlüss konnte sie ihr tempo nicht mehr halten und Champion gewann.

"Das war ein tolles rennen", sagte ich und klopfte meiner Stute an dem Hals. "Ja fand ich auch. Ich hab zuerst gedacht das du das rennen gewinnen würdest. Aber naja. Wenn sie trainiert wäre hättest du sicher zu 100% gewonnen", sagte Mokuba.

"Kann sein. Aber ich will sie eigendlich nicht trainieren." Ich stieg ab und führte Shadoweye ab der Bahn. Meine Mutter kam mir mit einer Karotte für das Pferd endgegen. "Das war toll. Du hättest beinahe gewonne", sagte sie lobend und gab der Stute die Möhre. Auf einmal stand Seto neben mir.

"Hallo ich heisse Seto Kaiba"

"Guten Tag. Mein Name ist Natasha", sagte ich verwirrt.

"Ich wollte dich fragen ob du die neue Trainerin von Champion werden willst?"

"Du meinst woll das Pferd da", und zeigte in richtung Mokuma.

"Ja ganz genau. Die alte Trainerin hat eine schwere OP hintersich und wir so schnell nicht mehr im Sattel sitzen", erklärte er.

"Ach so. Na von mir aus gerne", smilte ich.

Auf einmal piepste was. es war meine Handy das in der Jackentasche meiner mutter war. Sie holte es hervor und streckte es mir entgegen.

"Cool eine SMS von Marik"

// Von Marik? ist sie etwa in der gleichen Klasse?//

"Sag mal in welche Klasse gehst du eigentlich?", fragte Seto.

"Ich bin in der 10."

"Du bist doch erst 15?"

"Ja aber ich konnte eine Klasse überspringen", sagte ich.

"Ach so. nun gut dan werde ich mal gehen. Auf Wiedersehen"

"Guten Abend noch", sagte ich und meine Mutter.

Seto ging mit champion und Mokuba in den Stall. Als is da auch hinein gin war niemand mehr da. Abgesehen von den anderen Pferdepflegern und Pferdepflegerinnen. Ich sattelte Shadoweye ab und stellte sie wieder zurück in die Box. Nach dem ich ihnen was zu fressen gegeben hatte. Machte ich mich auf denn nach Hause weg.

"Und was hast du für eine SMS bekommen", fragte meine Mutter da sie sah das ich ein paar Buchstaben eintippte.

"Marik hat mir geschriben."

"Was denn?"

"Das ich in ihrem Haus wohnen kann", jauchtzte ich vor freude.

"Das freut mich", lächelte sie.

"Wenn ich zuhause bin Packe ich einpaar Klamoten zusammen und gehe. die anderen Sachen hole ich mir dann später mal ab."

"Okey wenn du willst."

Ich sah genau das sich in den Augen meiner Mutter tränen bildeten. Aber sie versuchte zu lächeln.

So ich hoffe es hat euch gefallen. Ich weis das mit dem Pferdefüttern hätte ich nicht so hinknallen dürfen. Aber naja ... hoffe das es euch trotz dem gefallen hat. Freue mich auf Kommis und co. ^\_^